

Herzlich Willkommen!

ZUKUNFTS- WERKSTATT WEITERBILDUNG

MV 2024

02.10.2024

„KI als Lernthema
im Betrieb“

ZUKUNFTSWERKSTATT WEITERBILDUNG MV
EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON:



Zukunfts-
zentrum MV



Herzlich Willkommen!

ZUKUNFTS- WERKSTATT WEITERBILDUNG

MV 2024

02.10.2024

**„KI als Lernthema
im Betrieb“**

ZUKUNFTSWERKSTATT WEITERBILDUNG MV
EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON:



Zukunfts-
zentrum MV



Agenda

10.00 Uhr Begrüßung & Betriebsbegehung

Impulse

10.30 Uhr Axel Fick, mvworks

11.00 Uhr Dr. Wolfgang König, BdW

11.30 Uhr Christoph Kowollik, Stern Wywiol Gruppe

12.00 Uhr Pause

Gruppenarbeit

12.30 Uhr Caravaning

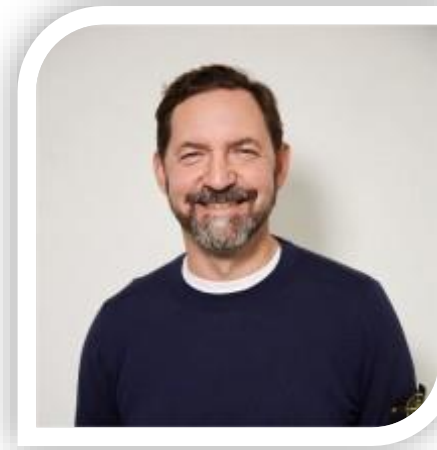
13.30 Uhr Zusammenfassung

Ende gegen 14 Uhr



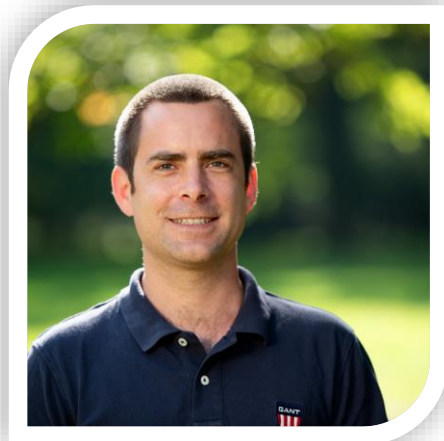
Axel Fick
(mv-works)

*„KI - Einsatz im Betrieb
transparent gestalten“*



Christoph Kowollik
(Stern Wywiol
Gruppe)

*„Praxiserfahrungen aus
der Wywiol Gruppe“*



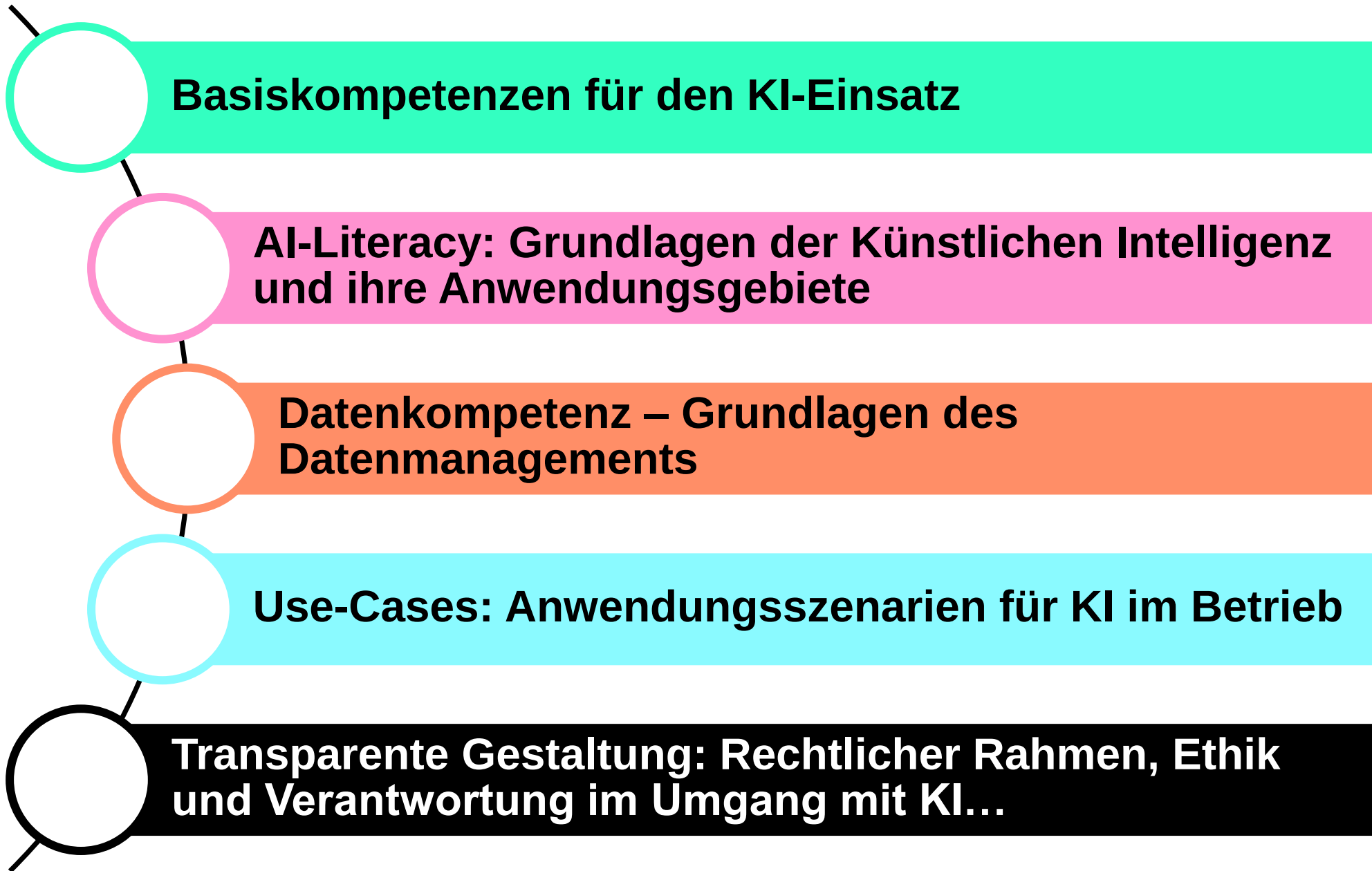
Dr. Wolfgang König
(Bildungswerk der Wirtschaft)

*"KI-Chatbots einfach sofort in der Ausbildung einsetzen?
Das KI-Chatbot-Lernframework macht's möglich!"*

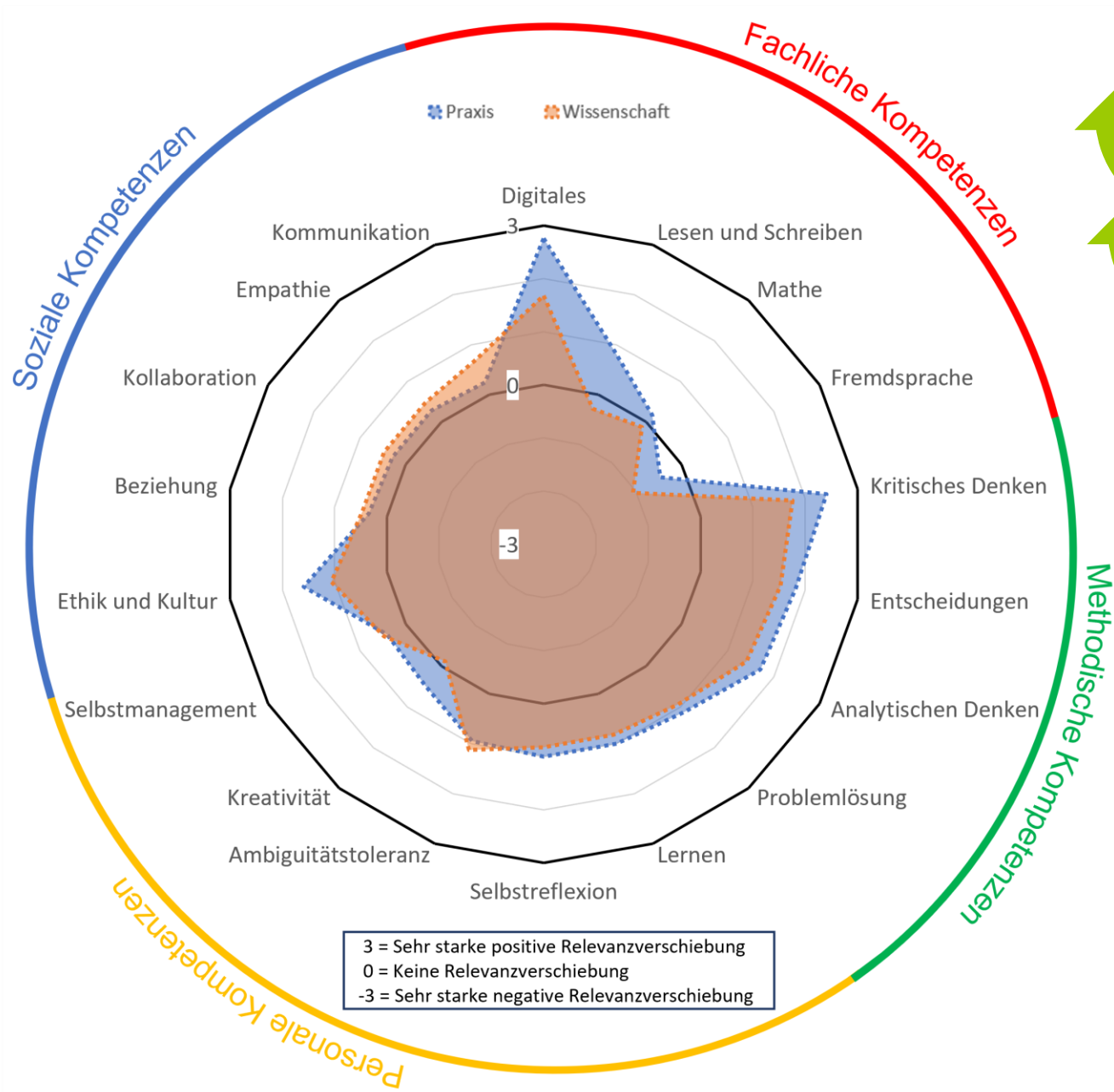


Axel Fick
(mv-works)

*„KI - Einsatz im Betrieb
transparent gestalten“*



Basiskompetenzen für den KI-Einsatz



Digitale Kompetenz

Kritisches Denken

Fremdsprachen

Quelle: Delphi-Studie 2024 des Fraunhofer FIT und der Uni Hohenheim unter Beteiligung von mv-works

Potenzielle Bildungsinhalte

Basis

(viele kostenlose Angebote im Netz, u.a. [KI-Campus](#) (HPI, BMBF u.a.)

- Definition und Arten Künstlicher Intelligenz
- grundlegende Funktionsweisen
- Begriffsklärungen und Abgrenzungen

Aufbau

- Abbau von Vorurteilen gegenüber KI, Aufrechterhaltung von Misstrauen
- Anwendungskompetenz, derzeit v.a. Upskilling in Generativer KI
- ...

Weiterbildungsturbo KI-Verordnung (EU-AI-ACT) ??



Weiterbildungsturbo KI-Verordnung (EU-AI-ACT) ??

Art. 26 KI-VO Pflichten der Betreiber von Hochrisiko-KI-Systemen

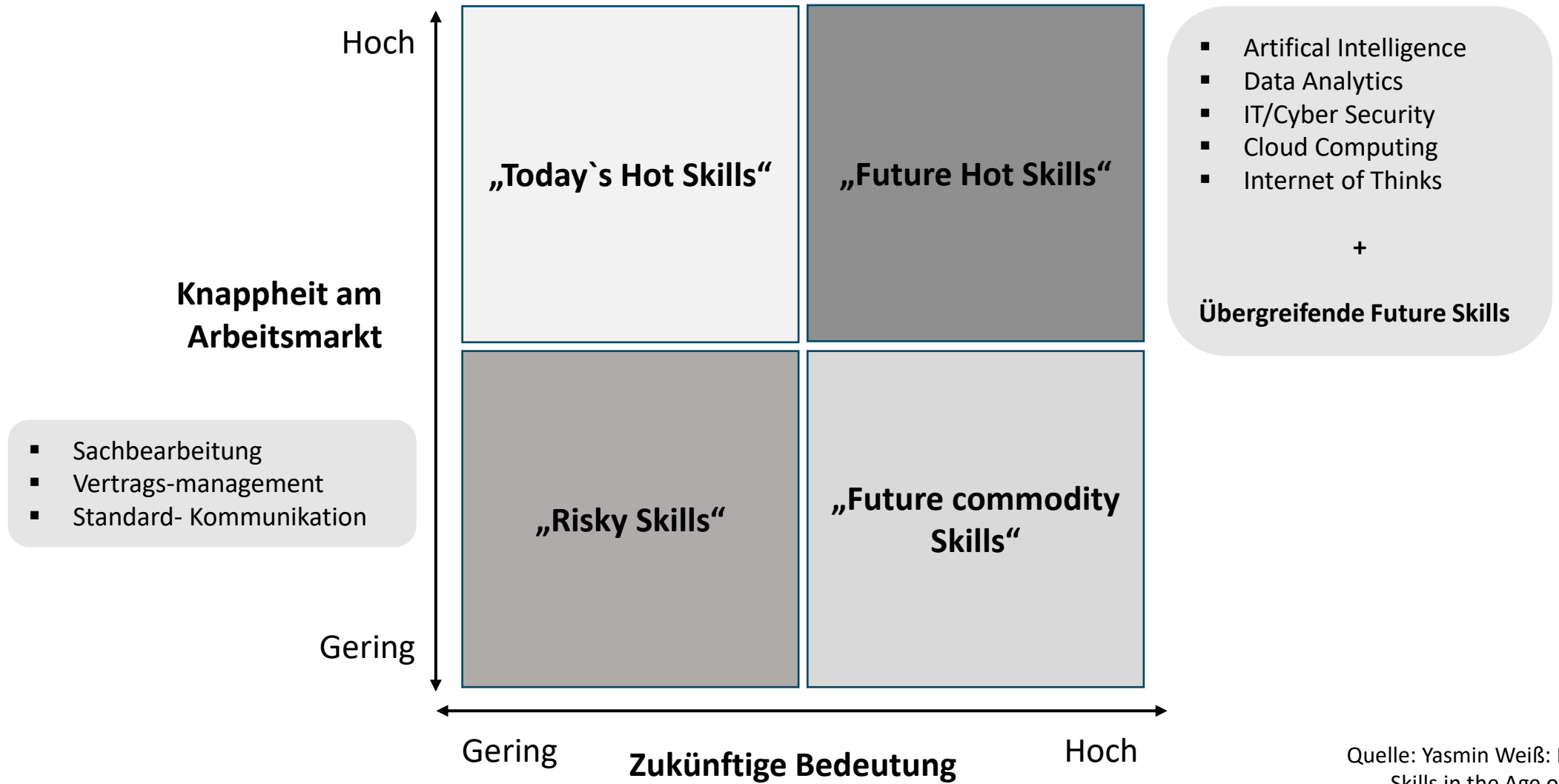
1. Die Betreiber von Hochrisiko-KI-Systemen treffen geeignete technische und **organisatorische Maßnahmen**, um sicherzustellen, dass sie solche Systeme entsprechend der den Systemen beigefügten Betriebsanleitungen und gemäß den Absätzen 3 und 6 verwenden.

2. Die Betreiber übertragen natürlichen Personen, die über die **erforderliche Kompetenz, Ausbildung und Befugnis verfügen**, die menschliche Aufsicht und lassen ihnen die erforderliche Unterstützung zukommen.

...

HOCHRISIKO ???

Risky Skills vs. Future Hot skills



Quelle: Yasmin Weiß: Future Skills in the Age of AI, in Staff/Groß 2024 / Eigene Darstellung, mvworks

Lernen als Ritual: 70 – 20 – 10 (Y. Weiß *)

70 % on the job – „Zustand der leichten Überforderung“ – wir wachsen an unseren Anforderungen

20 % soziales Lernen im diversen Ökosystem durch Gespräche und Beobachtung

10 % gezieltes Training

Quelle: Weiß, Y: Future Skills in the Age of AI, in
Groß/Staff: KI-Revolution der Arbeitswelt, 2024

Datenkompetenz und die Use-Cases: Anwendungsszenarien für KI

TITEL:		
Problembeschreibung	KI Aufgabe	
Welches Problem soll grundsätzlich gelöst werden?	Welche Aufgabe soll die KI-Lösung übernehmen? Welches Problem soll sie lösen	Welche Vorhersagen sollen getroffen werden? Was macht die KI besser oder anders als bisherige Technologien?
Übergeordnetes Ziel	Vorteile für die Mitarbeitenden	Vorteile für die Unternehmen?
Warum soll dieses Projekt umgesetzt werden? Welche Potenziale gibt es (Einsparungen, Kundenmehrwert, Effizienz, Produktivität, Flexibilität, Qualität, ...)	Wie können die Mitarbeitenden von der Lösung profitieren?	Wie kann das Unternehmen von Lösungen profitieren
Herausforderungen	Datenquellen	
Welche Herausforderungen bei der Umsetzung der KI-Lösung gibt es (Kosten, Zeit, Risiken bei der Umsetzung, Akzeptanz der Lösung, Rechtskonformität, Notwendigkeit von Anpassungen der Infrastruktur)?	Welche Rohdaten können wir nutzen? Woher kommen diese Daten? in welchen Mengen und in welcher Qualität liegen diese vor? Woher erhalten wir neue Daten, um daraus zu lernen? Wie erhalten wir Daten aus den Prozessen? Welchen Input liefert der Mitarbeitende in die KI?	

Bildung und Begleitung/Coaching zur Definition von Use-Cases im Unternehmen

- Vielzahl von Canvas-Vorlagen verfügbar (hier Vorlage Fraunhofer IAO), oder auch aus der Toolbox [des RKW-Kompetenzzentrums](#)



Stufen der KI-Implementierung

1. Grundlagen schaffen: KI-Reifegrad/Readiness Check; **KI-Awareness**, KI-Basiskompetenz, KI-Netzwerke aufbauen
2. **Partizipative** Identifizierung von Use-Cases
3. Transparente Datenverarbeitung, **Ethikprüfung**, Ausschluss von No-Go-Use-Cases → Regelbetrieb



Kritisch: u.a. Affective Computing

(Emotionserkennung im Interviewverfahren oder Frustrationslevel in der Stimme);
Social-Media-Durchsuchung von BewerberInnen



Kritisch: u.a. Affective Computing

(Emotionserkennung im Interviewverfahren oder Frustrationslevel in der Stimme); Social-Media-Durchsuchung von BewerberInnen

Social Scoring und Emotionserkennung am Arbeitsplatz nach KI-VO verboten (ab 2/2025)

Rechtssicherer Einsatz von KI benötigt Vertrauen, Datenschutz und Datensicherheit

Relevante Rechtliche Regelungen: KI-VO, DSGVO, Digital Services Act (Urheberrechte), Maschinenverordnung, Plattformarbeitsrichtlinie, **Betriebsverfassungsgesetz** ...

HUMAN in the LOOP – Menschen mit Letztentscheidung

**JETZT
ANMELDEN!**

mvworks

#MVW24

EIN KI-KONGRESS

05.11.2024 - SCHLOSS HASENWINKEL





Dr. Wolfgang König
(Bildungswerk der Wirtschaft)

*"KI-Chatbots einfach sofort in der
Ausbildung einsetzen?
Das KI-Chatbot-Lernframework
machts möglich!"*



Christoph Kowolik
(Stern Wywiol Gruppe)

„Praxiserfahrungen aus der Wywiol Gruppe“

ZUKUNFTS- WERKSTATT WEITERBILDUNG

MV 2024

02.10.2024

**„KI als Lernthema
im Betrieb“**

ZUKUNFTSWERKSTATT WEITERBILDUNG MV
EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON:



Zukunfts-
zentrum MV



**Vielen Dank für
eure Teilnahme!**

NÄCHSTES MAL:...